

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **19 (1912)**

Heft 27

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 5. Juli 1912. || Nr. 27 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Ridenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hüllich, Herr Lehrer J. Seiz, Urden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. **Einladungen** sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, **Inserat-Aufträge** aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Ridenbach, Verlagshandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; **Verbandskassier** Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheq IX 0,521).

Inhalt: Liebe und frohe Laune. — Einladung zu den Exerzitien 1912. — Der Falsch-Ton. — Bedrohung und Schädigung von Schule und Familie durch den Sport. — Zeitschriften-Echau. — 1. Internat. Kongress für christliche Erziehung. — Vereinschronik. — Ferienkurse. — Korrespondenzen. — Reiseführer. — Humor. — Inserate.

Liebe und frohe Laune.

Wenn der große Pädagoge Wittmann sagt: „Liebe und frohe Laune ist die Hauptsumme aller Lehrertugend,“ so beginnt mancher Kollega, Kolleginnen mögen wohl auch dabei sein, zu zaudern und sagt: Wie kann man Liebe haben zu solch' ungezogener Jugend, und mit froher Laune kommt man auch nicht weit, wenn man alle Tage strafen muß. Abraham a Santa Clara hat schon vor 200 Jahren gerufen: „Außen ein Engel, innen ein Bengel!“ und es stimmt heute noch, und trotzdem sind Wittmanns Worte doch noch wahr und vollwertig bis auf den heutigen Tag. Gestatten Sie mir einige Winke wiederum in Erinnerung zu rufen, die geeignet sein dürften, diese Lehrertugend lebendig zu erhalten.

Wir sind am Anfange eines Schuljahres und haben zum Teil neue oder ganz neue Schüler. Wir kennen die Schüler nicht, die Schüler